online: Regionales Saatgut - Enzian ist nicht gleich Enzian

In der Ö1 Sendereihe „Dimensionen“ widmet sich ORF-Reporterin Kathrin Horvath am Montag dem Thema Wildblumen und Regionales Saatgut.
Seit die Biodiversitätskrise und das dramatische Insektensterben in den Medien thematisiert werden, versuchen Vereine, Gemeinden und Privatpersonen mit der Anlage von Wildblumenwiesen entgegenzuwirken. Im Handel werden dazu unterschiedliche Saatgutmischungen angeboten. Das großhandelsübliche Saatgut stammt meist aus Regionen außerhalb Österreichs, manchmal sogar außerhalb Europas. Pflanzenarten sind allerdings genetisch an ihre Wuchsregionen angepasst, wodurch die Saatgutmischungen aus dem Handel für österreichische Standorte kaum geeignet sind.
Naturschutzbund-Vizepräsident und Wildbienenspezialist Dr. Johann Neumayer berichtet über Probleme mit herkömmlichem Saatgut. Und zwei Rewisa-VertreterInnen erzählen von der Arbeit des Vereins: Karin Böhmer informiert über das Handsammeln von Wildpflanzensamen und die grundlegende Arbeitsweise und Harald Schau von dem Einsatz des e-beetles zur Ernte von artenreichem Saatgut.

19:05-19:30, Radio Ö1

Die Sendung kann bis 7 Tage nachher noch nachgehört werden unter:
https://oe1.orf.at/programm/20230619

Datum: 19.06.2023, 19:05